

Der Verband hofft

Köln. Der italienische Fußballverband FIGC will ab Ende April bei den Spielern SARS-CoV-2-Tests durchführen, um damit die Voraussetzung für eine Wiederaufnahme des Trainings im Profifußball zu schaffen. Der Verband hofft, dass das Training nach Ende des von der Regierung verhängten Lockdowns am 3. Mai starten kann. »Unser Ziel ist, die Meisterschaft 2019/20 zu Ende zu führen«, sagte Verbandschef Gabriele Gravina im Interview mit dem TV-Sender *Sky Italia* am Ostermontag. Dass die Meisterschaftsspiele in den Sommermonaten ausgetragen werden, schloss Gravina nicht aus. Italien beklagt fast 20.000 Todesopfer aufgrund der Coronapandemie. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/376430.fußball-der-verband-hofft.html>